



„Früher konnte man hier einfach sitzen und böse Pläne schmieden, und jetzt: Sport... Musikstunde... Die lange Nacht des Sudokus... Was kommt als nächstes? Vorlesewettbewerb?“



(1)



(2)

(1) Ben Engelgeer, Enea Boschen
(2) Ben Engelgeer, Christina Völz, Michael Amelung



Steckbrief:
Mein Bösewicht

Name: _____

Spitzname (falls vorhanden): _____

Alter: _____

Lebensort (z. B. Vulkaninsel, Baumhaus, Unterwasserhöhle): _____

So sieht mein Bösewicht aus (zeichne, male oder schreibe):


Das kann er oder sie richtig gut (z. B. Unsichtbarwerden, Blitzschnell-Rennen): _____

Das mag er oder sie gar nicht: _____

Sein oder ihr Lieblingsspruch (Lebensmotto): _____

Geheime Superkraft (von der niemand weiß!): _____

Das wünscht er oder sie sich insgeheim: _____

Das macht ihn oder sie zum Bösewicht: _____

Das macht ihn oder sie trotzdem sympathisch (z. B. Angst vor Spinnen, liebt Pfannkuchen): _____

Nolli kann sich die seltsamen Abkürzungen nicht merken, die Razzle und Dazzle ihr beibringen wollen. Kannst du ihr dabei helfen?

Finde die richtigen ABKs

Abkürzung für Abkürzung

Vorrichtung zur Unterbringung und Kontrolle aller unerwünschten Leute und Täter*innen

Leibesübung im Gutsein-Einheit

Erinnerst du dich an Herrn Schielf-Gillib von Schielf-Gillib & Söhne? Hinter seinem Namen verbirgt sich ein kleines böses Geheimnis. Schreibe ihn rückwärts auf, dann findest du es heraus

Schielf-Gillib:
 B _____ - F _____

„Gutsein ist wie ein Schnupfen. Es ist ansteckend.“



JUNGES THEATER
 Spielzeit 25/26
11.4.
 Premiere
26
 Werkstatt / junges Theater



Ausgebrochen böse – ein Schurkenstück

theater.ingolstadt.de  0841 30 54 72 00
INGOLSTADT

Ausgebrochen böse – ein Schurkenstück

Musikalisches Abenteuer jenseits von Gut und Böse

Stückentwicklung von
Calixto María Schmutter und
Ensemble

Text von
Henry Schlage

Uraufführung 11.4. 2026
Ab 8 Jahren

Willkommen im VOUKAULT – der Vorrichtung zur Unterbringung und Kontrolle aller unerwünschten Leute und Täter*innen. Kurz: das sicherste Gefängnis der Welt. Hier landet Nollie Müller. Sie hält sich für einen guten Menschen und glaubt, nur aus Versehen eingesperrt worden zu sein. Doch stimmt das wirklich? Im Gefängnis trifft Nollie auf das durchtriebene Diebes-Duo Razzle und Dazzle und auf den unheimlich stillen Major Tom mit kriminellem Schnauzbart. Vor diesen drei Schurken muss sich Nollie – so scheint es – in Acht nehmen. Genauso wie vor den seltsamen Regeln des Gefängnisses: Wer hier bei der „Lebendkontrolle“ zu langsam ist, wird nämlich von einer Laserkanone verbrutzelt. Außerdem gibt es täglich die LÜGE (Abkürzung für: Leibesübung im Gutsein-Einheit). Dabei müssen die Gefangenen im Takt „Danke“ sagen oder gute Taten üben. Der Erfolg der Übungen bleibt allerdings aus und zumindest den Insass*innen wird schnell klar: Gutsein lässt sich nicht einfach erzwingen. Auch nicht durch das VOUKAULT. Im Gefängnis kämpft jede gegen jeden und alle haben großen Spaß daran, böse zu sein. Doch dann erzählt Nollie von ihrer „Schnupfentheorie“: Sie glaubt, Gutsein kann ansteckend sein, wie ein Schnupfen! Und plötzlich sprießt im VOUKAULT etwas Unerwartetes: Freundschaft und ein ausgebrochen böser guter Ausbruchplan!

Über das Projekt

„Ausgebrochen böse“ ist in verschiedenen Recherchephasen entstanden. Wir befragten Kinder zu ihren Ansichten über das Gut- und Böse-Sein, besuchten Gerichtsverhandlungen und erhielten durch den Besuch einer forensischen Psychiatrie in Regensburg Einblicke in den Maßregelvollzug. Außerdem brachen wir (in einem Exit Game) aus einem Gefängnis aus, erfanden gemeinsam mit den Chaospanthern LÜGEN und Märchen, in denen das Böse zensiert wurde. Das Ensemble entwickelte in Improvisationen die Figuren des Stücks. Der Autor Henry Schlage verknüpfte all diese Ideen dann in einem zweiten Schritt und schuf den Theatertext dieser Uraufführung.

Besetzung

Major Tom *Michael Amelung*
Razzle *Enea Boschen*
Dazzle *Ben Engelgeer*
Nollie Müller *Christina Völz*

Team

Regie und Musik Calixto María Schmutter	Bühne und Kostüme Lucia Flaig	Ausstattungsassistent Adrian Retzer
Stückentwicklung Calixto María Schmutter und Ensemble	Dramaturgie Teresa Gburek	Inspizienz Lejla Divanovic
Text Henry Schlage	Licht Thomas Krammer	Theatervermittlung Camila Delgado
	Regieassistent und Soufflage Jule Sachs	FSJ Konrad Fitzon

Aufführungsrechte
Liegen beim Autor

Aufführungsdauer
75 Minuten, keine Pause

Herzlichen Dank an Kerstin Weskandt für die Einblicke in den Maßregelvollzug der forensischen Psychiatrie Regensburg!

Das Junge Theater wird unterstützt durch die

GEBRÜDER
PETERS

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und / oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Zum Mitsingen

Wird was schlau bewacht, bin ich klüger.
Wär doch wohl gelacht,
würden Reiche nicht durchschaut.
Wenn ich schummel, bin ich kein Betrüger.
Spiel nur schlau, kenn deine Regeln ganz genau.

Und wir erlösen euch von dem Guten,
denn alle sind böse, so wie sie uns schufen.
Böse, böse, böse, böse!

Ist die Ampel rot, geh ich drüber.
Wenn der Hund voll Floh, lass ich ihn trotzdem ins Haus.
Und im Nachhinein ist man oft klüger.
Aber weggesperrt wächst man nie über sich hinaus.

Hast du im Dunkeln Angst, zünd ich ein Feuerwerk.
Lachen sie dich aus, jag ich sie damit über'n Berg.
Fühlst du dich allein, da fall'n mir wilde Pläne ein.
Wenns um uns geht, hat mein Herz nen guten bösen Keim.

Und wir erlösen euch von dem Guten,
denn alle sind böse, so wie sie uns schufen.
Böse, böse, böse, böse!

Hier gibt es die Songs zum Nachhören:



(1)



(2)

(1) Michael Amelung, Ben Engelgeer, Enea Boschen, Christina Völz

(2) Enea Boschen, Christina Völz, Ben Engelgeer

Theater

Leiter Technik Lukas Dietz
Mitarbeiterinnen Technisches Büro
Michaela Heinle, Simone Heinrich,
Katharina König

Bühnenmeister Jamil El-Jolani,
Werner Zeitlmair

Vorarbeiter Bühnentechnik
Herbert Herrler

Bühnentechnik Werner Baumgartner,
Anton Dorner, Peter Glasmann,
Robert Haag, Ivan Ivanov,
Marco Kreuter, Peter Leidl,
Roland Leitmeyr, Andreas Loew,
Bernhard Meier, Thomas Meyer,
Tom Parthum, Dagobert
Rabensteiner, Mario Schneider,
Martin Tratz, Norbert Zeller

Leiter Beleuchtungsabteilung
Julian Zell

Leiter Beleuchtung Junges Theater
Interimsspielstätte Thomas Krammer

Vorarbeiter Beleuchtung
Marco Ottilinger

Beleuchtung Roman Beyer,
Andreas Groth, Joseph Lipperer,
Wolfgang Meyer, Christian Müller,
Esteban Nuñez

Videotechnik Cengizhan Ayyildiz,
Lukas Graf, Stefan Kern

Vorarbeiter Tonabteilung Martin Funk
Ton Irmak Akan, Christian Echter,
Alexandru Ene, Michael Hutter

Vorarbeiterin Requisite
Heidi Pfeiffer

Requisite Stefanie Aigner,
Patrick Christoph,
Christine Geist, Markus Jordan

Leiterin Maske Margareta Weiß

Maske Laura Eckenigk,
Julia Gottlöber, Katerina Ivkina,
Julia John, Luna Kroeber,
Katharina Pöder

Malersaal Jan Christian Ender,
Denise Mörsberger,
Hanna Weitmüller

Leiter Werkstätten
Eduard Fuss

Werkstätten Christian Augenthaler,
Helmut Breyer, Ottmar Haußner,
Armin Paul, Bohuslav Plevka

**Leiterin Künstlerisch-Technische
Produktion**
Manuela Weilgumi

Leiterin Kostümabteilung
Martina Janzen

Gewandmeisterinnen
Edel Braunreuther, Anja Gast,
Martina Janzen

Schneiderei Maria Bott,
Barbara Gschwendtner,

Lara Helbling, Inka Hofmann-
Karypidou, Lina Klöckner,
Jessica Maus, Gertrude Nachbar,
Franziska Nuber

Vorarbeiter Haustechnik N.N.

Haustechnik Stephan Glotz,
Jürgen Ostermeier, Kajetan
Irrenhauser (Hauselektrik),
Egzon Avdilji (Hauselektrik)

Kasse Rita Miedaner,
Gisela Ruhfaß, Gabi Vanetta

Leiterin Einlass / Garderobe
Daniela Ortenreiter

Einlass / Garderobe
Renate Artner, Walburga Baul,
Maria Bäumel, Marioara Deli,
Heidi Fisch, Hildegard Henger,
Olga Holz, Erika Kellner,
Barbara Kempf, Regina Märkl,
Petra Maul, Elke Mayer,
Josef Metzger, Antonia Müller,
Katharina Russ, Iris Schimpel,
Susanne Schmitt, Elfriede
Schwarz, Brigitte Strobl,
Doris Sydow, Susanne Tomberg,
Silvia Walcher, Herta Zimmermann

Vorstellungsbetreuung

Bühneneinrichtung Jamil El-Jolani,
Werner Zeitlmair (im Wechsel)

Beleuchtung Thomas Krammer,
Joseph Lipperer

Ton Michael Hutter

Requisite Stephanie Aigner

Maske Julia John, Luna Kroeber

Ankleiderin Ilona Naracci

IMPRESSUM

Herausgeber
Intendant Oliver Brunner

Verwaltungsdirektor
Hans Meyer

Chefdramaturgin
Sonja Walter

Leiterin Junges Theater
Julia Mayr

Redaktion
Teresa Gburek

Fotos
Germaine Nassal

Visuelles Konzept & Design
Eps51

Satz
Ines Gänsslen

Druck
Druckerei Hermann Ingolstadt

Das Stadttheater Ingolstadt wird vom Freistaat Bayern gefördert.